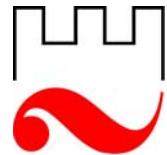




# Stadt Weilheim i.Ob



Weilheim i.Ob, 18.05.2012

## EINLADUNG

zur Sitzung des  
**Stadtrates Weilheim i.Ob**

**am Donnerstag, 24. Mai 2012,**

**im großen Sitzungssaal des Rathauses**

**Öffentlicher Teil**

**Beginn: 18.00 Uhr**

Tagesordnung siehe Anlage 1

**Nichtöffentlicher Teil**

**Beratung im Anschluss an den öffentlichen Teil**

Tagesordnung siehe Anlage 2

Markus Loth  
1. Bürgermeister

## **Tagesordnung**

### **Öffentlicher Teil**

1. Totengedenken
2. Bekanntgaben
3. Kath. Pfarreiengemeinschaft Weilheim - Bedarfsanerkennung  
Integrationskindergarten Mariae Himmelfahrt
4. Kindertagesstätten in Weilheim - Anmeldesituation 2012/2013
5. Genehmigung notarieller Urkunden
6. Bebauungsplan „Andreas-Schmidtner-Straße/Benedikt-Höck-Weg“  
- Billigung
7. Einbeziehungssatzung „Nördlich der Moosstraße“  
1. Änderung - Satzungsbeschluss
8. Ökokonto der Stadt Weilheim i.OB  
- Beschlussfassung
9. Anfragen, Dringlichkeitsanträge

## **Tagesordnung**

### **Nichtöffentlicher Teil**

Beratung im Anschluss an den öffentlichen Teil

**Anwesenheitsliste  
für die Stadtratssitzung vom 24.05.2012**

**1. Anwesend stimmberechtigt: 24/25/26**

a) Der Vorsitzende:	1. Bürgermeister Markus Loth
b) Die Mitglieder:	Bayer Matthias Dr. Ertel Peter (später gekommen 18.50 Uhr) Gast Klaus Grehl Karl-Heinz Honisch Alfred Dr. Knabe Ulf-Heinrich Knittel Jochen Langer Alexandra Lorbacher Michael (später gekommen 18.25 Uhr) Mini Wolfgang Müller Kurt Nowak Luise Orawetz Uta Pertenieder Rupert Regauer Petra Dr. Reindl Claus Remesch Ingo Rill Wolfgang Schreitt Anton Schwalb Roland Schalk Andreas Thieler Ragnhild Trautinger Gerhard Dr. Vidal Norbert Zirngibl Stefan

**2. Abwesend stimmberechtigt:**

Arneth-Mangano, Brugger Heidrun (pers. verh.)  
 Braumiller Heidi (Urlaub)  
 Hofer Petra, Hüglin Walter (berufl. verh.)

**3. Anwesend nicht stimmberechtigt:**

**Schriftführer:** Fabian (HA), Groß (BA), Scharf (Stk)

**Aus der Verwaltung:**

**Presse:** Gretschmann (Weilheimer Tagblatt), Hofstetter (Kreisbote)

**4. Beginn der Sitzung:** 18.00 Uhr

**5. Ende der Sitzung:** Öffentlicher Teil 19.08 Uhr

Weilheim i.OB, 25.05.2012

Vorsitzender:

Markus Loth  
1. Bürgermeister

Schriftführer:

Ralf Fabian  
Hauptamt

**Auszug  
aus der Niederschrift über die öffentliche Sitzung  
des Stadtrates vom 24.05.2012**

**- vorbehaltlich der Zustimmung durch den Stadtrat -**

**Tagesordnungspunkt                           Nr. Ö 47/2012  
Totengedenken für den ehemaligen Stadtpfarrer Monsignore Appel**

**Tagesordnungspunkt                           Nr. Ö 48/2012  
Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung**

In der nichtöffentlichen Stadtratssitzung vom 26.04.2012 wurde folgender Beschluss gefasst, der hiermit gem. Art. 52 Abs. 3 GO bekannt gegeben wird:

**NÖ 14/2012 Hochwasserschutz Waitzackerbach - Vergabe der Bauleistungen**

Die Bauleistungen werden auf der Grundlage des Angebotes vom 23.04.2012 an die Firma Schneider in Peiting zum Angebotspreis von brutto 1.414.910,12 € vergeben.

Die Vergabe der Baumaßnahmen kann aus formalen Gründen erst erfolgen, wenn von Seiten des Wasserwirtschaftsamtes die Zustimmung zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn vorliegt. Daher wird der 1. Bürgermeister ermächtigt, auf Grundlage des Vergabevorschlages die Firma Schneider mit der Ausführung der Arbeiten zu beauftragen, sobald die Zustimmung zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn vorliegt.

Der Planfeststellungsbescheid des Landratsamtes Weilheim-Schongau für die Hochwasserschutzmaßnahme am Waitzackerbach liegt seit 29.02.2012 vor. Dem Antrag auf Zustimmung zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn hat der Stadtrat in seiner Sitzung am 29.03.2012 unter Beachtung der Nr. 4.2 Zuwendungs-UMS vom 22.12.2009 zugestimmt. Mit Schreiben vom 04.04.2012 wurde von der Bauverwaltung dem Wasserwirtschaftamt Weilheim der Antrag auf Zustimmung zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn und der Antrag auf Zuwendungen für die Maßnahme zugesandt.

In der nichtöffentlichen Stadtratssitzung am 26.04.2012 wurden die Bauleistungen für den Hochwasserschutz am Waitzackerbach an die Firma Schneider in Peiting zum Angebotspreis von brutto 1.414.910,12 € vergeben. Die Vergabe der Baumaßnahmen konnte aus formalen Gründen erst erfolgen, wenn von Seiten des Wasserwirtschaftsamtes die Zustimmung zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn vorliegt. Daher wurde der 1. Bürgermeister ermächtigt, auf Grundlage des Vergabevorschlages die Firma Schneider mit der Ausführung der Arbeiten zu beauftragen, sobald die Zustimmung zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn vorliegt.

Das Wasserwirtschaftamt Weilheim hat heute die Zustimmung zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn gegeben. Sobald der Bescheid nächste Woche vorliegt, kann der Auftrag an die Fa. Schneider aus Peiting erteilt werden.

Die Stadt bedankt sich an dieser Stelle ausdrücklich bei den zuständigen Mitarbeitern des Wasserwirtschaftsamtes Weilheim für die rasche Prüfung der umfangreichen Unterlagen und ihren Einsatz für die vom Hochwasser betroffenen Bürgerinnen und Bürger am Waitzackerbach!

**Tagesordnungspunkt** Nr. Ö 49/2012  
**Kath. Pfarreiengemeinschaft Weilheim – Bedarfsanerkennung Integrationskindergarten**  
**Mariae Himmelfahrt**

## Beschluss:

Für das Kneipp-Kinderhaus Mariae Himmelfahrt wird bis zum 31.08.2014 (Laufzeitende der Bedarfsanerkennungen aller Kitas in Weilheim) ein Bedarf an insgesamt 10 integrativen Betreuungsplätzen, darunter ein Platz für ein integratives Krippenkind, anerkannt.

Abstimmungsergebnis: 24 : 0

**Tagesordnungspunkt Nr. Ö 50/2012  
Kindertagesstätten in Weilheim – Anmeldesituation 2012/2013**

## Beschluss:

Die weitere Entwicklung der gesetzlichen Rahmenbedingungen und eine eindeutige Tendenz bei den Kinderzahlen sollte vor dem Bau von weiteren Einrichtungen abgewartet werden. Um 2013 ein ausreichendes Angebot an Krippenplätzen sicherzustellen, werden vorsorglich bei allen Trägern von Kindertagesstätten Ausbaumöglichkeiten des vorhandenen Angebots (Anbau oder Anmietung von Räumen) eruiert.

Abstimmungsergebnis: 25 : 0

## **Tagesordnungspunkt Nr. 51/2012 Genehmigung notarieller Urkunden**

## Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Weilheim i.Ob genehmigt alle in den Urkunden des Notars Christian Hertel in Weilheim UR.Nr. 0756/2012, UR.Nr. 0757/2012 und UR.Nr. 0842/2012 abgegebenen Erklärungen.

Abstimmungsergebnis: 25 : 0

**Tagesordnungspunkt Nr. Ö 52/2012  
Bebauungsplan „Andreas-Schmidtner-Straße/Benedikt-Höck-Weg“  
- Billigung**

## Beschluss:

## Antrag zur Geschäftsordnung von Stadtrat Lorbacher:

Der Benedikt-Höck-Weg wird an den Stellen, wo dies möglich ist, auf 2,0 m verbreitert. Es werden „Ausweichbuchten“ angelegt.

Abstimmungsergebnis: 7 : 18

Der Antrag zur Geschäftsordnung ist damit abgelehnt.

Über die vorliegenden Bedenken und Anregungen wird unter Abwägung der öffentlichen und privaten Belange im Sinne der Stellungnahme des Stadtbaumes entschieden. Der Bebauungsplan ist diesbezüglich entsprechend zu korrigieren bzw. zu ergänzen und auf Dauer von einem Monat öffentlich auszulegen.

Von einer Verbreiterung der Gehwege auf 2,0 m wird abgesehen. Dafür ist jedoch in der Andreas-Schmidtner-Straße eine Querungshilfe Richtung Süden im Anhalt an die bestehende Querungshilfe am Mittleren Graben einzubauen. Der dafür notwendige Grundabtretung und Kostenübernahmevereinbarung, die zwischenzeitlich unterzeichnet ist, wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 25 : 0

**Tagesordnungspunkt Nr. Ö 53/2012  
Einbeziehungssatzung „Nördlich der Moosstraße“  
1. Änderung – Satzungsbeschluss**

Beschluss:

Das Gutachten des Bauausschusses vom 15.05.2012 wird zum Beschluss erhoben.  
Die 1. Änderung der Einbeziehungssatzung „Nördlich der Moosstraße“ wird samt Begründung gemäß § 10 BauGB als Satzung beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 24 : 1

**Tagesordnungspunkt Nr. Ö 54/2012  
Ökokonto der Stadt Weilheim i. OB  
- Beschlussfassung**

Beschluss:

Das durch das Planungsbüro Joseph Wurm in Abstimmung mit der Unteren Naturschutzbehörde zusammengestellte „Ökokonto“ wird in der Fassung vom 09.02.2012, jedoch ohne die Fläche am Gögerl, Fl.Nr. 2293, beschlossen.  
Die darin vorgesehenen Maßnahmen zur ökologischen Aufwertung der Grundstücke sind im Rahmen der Haushaltsmittel durchzuführen. Das Planungsbüro Joseph Wurm wird auf Stundenbasis mit der weiteren fachlichen Betreuung des Ökokontos beauftragt.

Die Konzeption des Ökokontos sowie die konkreten Flächen werden durch Herrn Wurm sowie einen Vertreter der Unteren Naturschutzbehörde des Landratsamtes in einer Sitzung des Bauausschusses im Herbst 2012 vorgestellt und diskutiert.

Abstimmungsergebnis: 26 : 0

**Tagesordnungspunkt Nr. 55/2012  
Anfragen und Dringlichkeitsanträge  
Landesmusikfest 18.05.2012 – Bürgermeisterwette**

StR Dr. Vidal führte aus, dass 1. Bürgermeister Loth im Folgenden wegen persönlicher Betroffenheit nicht die Sitzung leiten könne und den Vorsitz an 2. Bürgermeister Remesch abgeben sollte. Nachdem 2. Bürgermeister Remesch auf dem Bürgermeisterstuhl Platz genommen hatte, sprach Dr. Vidal die beim Landesmusikfest zwischen dem Bayer. Rundfunk und Bürgermeister Loth geschlossene Stadtwette an. Dabei hätten 10 Bürgerinnen in Lederhose und Tracht sowie 10 Bürger im Dirndl jeweils mit Musikinstrument am Ende der Livesendung das Lied „Marmor, Stein und Eisen bricht...“ vortragen sollen, um die Wette zu gewinnen. Diese Wette sei nur mit viel „Beschiss“ gewonnen worden. Zum einen seien hauptsächlich Kinder auf der Bühne erschienen, die Wenigsten hatten ein Musikinstrument dabei. Dennoch wurde 1. Bürgermeister Loth zum Wettsieger erklärt. Der Moderator Volker Heißmann musste sich der Tubadusche unterziehen.

2. Bürgermeister Remesch bestätigte als Beteiligter weitgehend diese Aussagen. Lediglich der Auffassung, dass eine Stimme kein Instrument sei, konnte er sich nicht anschließen.

Während Dr. Vidal im Sitzungssaal eine stabile Klappleiter aufstellte, betraten Herr Bezirksleiter des Musikbundes Oberland Max Kriesmair und der Vorstand der Stadtkapelle Herr Rainer Heinl mit einer Tuba den Raum.

Ohne weitere Wortmeldungen und Abstimmung wurde die Tubadusche an 1. Bürgermeister Loth vollzogen. Dieser konnte dabei mit Erleichterung feststellen, dass die Tuba zur Schonung des Mobiliars nicht mit Wasser sondern mit Schaumstoffflocken gefüllt war.

**Weitere Anfragen und Dringlichkeitsanträge lagen nicht vor.**